

VIKTOR BLUM
(1877 - 1953)

Geb. am 10. Jänner 1877 in Wien, 1886 - 1894 am k.k. Staatsgymn. in Wien VIII, 1894 - 1900 Stud. an der med. Fak. der Univ. Wien, am 26. Mai 1900 zum Dr. der Med. prom. worden, 1900 - 1902 Ass. der chirurg. Abt. der Poliklinik, bis 1903 Asp. der II. med. Klinik unter Neusser, 1902 - 1912 Ass. der urolog. Abt. der Wr. Poliklinik¹, 1912 hab. für Urologie an der med. Fak. in Wien, 1921 tit. a.o. Prof.², Vorstand der urolog. Station am Wr. Sopienspital³.

Nach 1938 in die USA emigriert, Prof. an der Loyola University und Mitglied des Ärztestabes diverser Spitäler in Chicago⁴, starb im Alter von 76 Jahren in Chicago⁵.

Ausgezeichnet worden mit dem Ritterkreuz vom Franz-Josefs-Orden mit den Schwertern und Kriegsdekoration, der Verwundetenmedaille, dem Offiziersehrenzeichen vom Roten Kreuz und dem Kreuz des Dt. Ritterordens.⁶

Mitglied vieler internationaler, öst. und dt. urologischer Gesellschaften, sowie der Ges. der Ärzte in Wien und der Ges. für innere Medizin⁷.

Einige seiner wiss. Arb.:

1908-1909: Symptomatologie und Diagnostik der urogenitalen Erkrankungen.

1913: Nierenphysiologie und funktionelle Nierendiagnostik.

1919: Chirurg. Pathologien und Therapie der Harn-

1) Pers.A.

2) Fischer I, S.133

3) Pers.A.

4) Medical Circle Bulletin, Vol.1, Nr.5 (1954)

5) ebd.

6) Pers.A.

7) ebd.

blasendivertikel.

1926: Urologie und ihre Grenzgebiete.

1928: Die Erkrankungen der Prostata.¹

Vorlesungen

WS 1937/38: Einführung in die chirurgische Urologie.

Kurs über Urologie (inkl. Kystoskopie,
Urethroskopie, Ureterenkatheterismus).

Urologische Klinik.

SS 1938 : Kurs über Urologie (inkl. Zystoskopie,
Ureterenkatheterismus und funktionelle
Nierendiagnostik).

Urologische Klinik.

Literatur:

Fischer I, S.133

Medical Circle Bulletin, Vol.1, Nr.5 (New York
1954) (Sonderabschrift, IGM)

ÖV

Pers.A. Viktor Blum (UA)

1) Fischer I, S.133